

Empfehlung

Österreichische Liste essbarer Wildpflanzen und Blüten

Veröffentlicht mit Geschäftszahl:
BMASGK-75210/0008-IX/B/13/2019 vom 05.07.2019

Änderungen, Ergänzungen:
2021-0.350.881 vom 6.7.2021
2023-0.422.901 vom 29.6.2023

1. Präambel

Die Verwendung von vorwiegend frischen, essbaren Wildpflanzen (an natürlichen Standorten wild vorkommend, nicht kultiviert) und Blüten für Produkte von Lebensmittelhersteller:innen, Gastronom:innen, Landwirt:innen sowie für private Zwecke hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Die **Österreichische Liste essbarer Wildpflanzen und Blüten** soll eine Informationsgrundlage bieten und dem Schutz der Konsument:innen dienen, ist jedoch keine Richtlinie für das Herstellen und Inverkehrbringen von Lebensmitteln im Sinne des LMSVG (Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz).

2. Erläuterungen zur Anwendung

Die Österreichische Liste essbarer Wildpflanzen und Blüten stellt eine Empfehlung dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie ist für eine Fortschreibung offen, um neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen Rechnung zu tragen. Sie beinhaltet Pflanzen, die nach gegenwärtigem Wissenstand für eine Verwendung in üblichen Mengen (siehe Anhang I), als Lebensmittel sicher und unbedenklich sind. Ein regelmäßiger Verzehr größerer Mengen der genannten Pflanzen ist jedoch unbedingt mit Fachexpert:innen abzuklären. Im Sinne der Sorgfaltspflicht des Lebensmittelunternehmers ist vor dem Inverkehrbringen von Lebensmitteln, eine umfassende lebensmittelrechtliche Beurteilung des konkreten Produktes unter Einbeziehung der Rezeptur und der Aufmachung/Etikettierung zu empfehlen.

Die Österreichische Liste essbarer Wildpflanzen und Blüten macht keine Aussage über die Verkehrsfähigkeit im Sinne des LMSVG der angeführten Pflanzen/teile als Lebensmittel oder als Zutat in Lebensmitteln, macht auch keine Aussage über die Verwendung in Nahrungsergänzungsmitteln sowie keine Aussage darüber, ob es sich bei den im Anhang I angeführten Pflanzen um Neuartige Lebensmittel im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2283 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über neuartige Lebensmittel (Novel Food) handelt. Neuartige Lebensmittel benötigen vor dem Inverkehrbringen eine Zulassung. Informationen zur Abklärung des Novel Food Status finden sich auf der Homepage des BMSGPK¹.

Essbare Wildpflanzen müssen sicher identifiziert werden. Dazu sind fundierte botanische Artenkenntnis und im Zweifelsfall eine fachkundige botanische Bestimmung unerlässlich. Beim Sammeln von Wildpflanzen sind Nachhaltigkeit der Nutzung, Naturschutzbestimmungen, weitere Regelungen der Bundesländer (Sammelerlaubnis, etc.) und die Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit zur Vermeidung chemischer, biologischer und physikalischer Gefahren zu beachten.

¹ https://www.verbrauchergesundheit.gv.at/Lebensmittel/neuartige_lm/neuartigelm.html#heading_Abklarung_des_Status

Werden große Mengen an essbaren Wildpflanzen und Blüten benötigt, ist jedenfalls die Kultivierung derselben zu bevorzugen.

3. Anhang I (Positivliste) und Anhang II (Negativliste)

Im Folgenden werden im Anhang I („Positivliste“) zur Verwendung als Lebensmittel unbedenkliche, essbare Wildpflanzen- und Blüten genannt. Dieser Abschnitt enthält auch Empfehlungen zur Art der Verwendung der Pflanzenteile (zur Verwendung als teeähnliches Erzeugnis siehe Österreichisches Lebensmittelbuch, Codex-Kapitel „B 31 Tee und teeähnliche Erzeugnisse“².

Anhang II („Negativliste“) umfasst jene Wildpflanzen- und Blüten, die wegen ihrer toxischen bzw. die Gesundheit gefährdenden Inhaltsstoffe als Lebensmittel nicht verwendet werden.

Für die Erstellung der Österreichischen Liste essbarer Wildpflanzen und Blüten wurden unter anderem folgende Quellen herangezogen: die Kapitel B 28 „Kräuter und Gewürze“ und B 31 „Tee und teeähnliche Erzeugnisse“ des Österreichischen Lebensmittelbuches², die Deutsche Stoffliste (des Bundes und der Bundesländer „Kategorie Pflanzen und Pflanzenteile“)³, die dänische Pflanzenliste, die Angaben der „Finnish Food Authority“ zu Wildpflanzen⁴ und das EFSA Kompendium der pflanzlichen Materialien und Zubereitungen⁵.

Die botanischen Pflanzennamen in Anhang I und Anhang II wurden der leichteren Lesbarkeit halber ohne die Autorennamen angeführt. Diese sowie allfällige lateinische Doppelnamen (Synonyma) aber auch weitere Trivialnamen sind der Herbar-Datenbank JACQ-Virtual Herbaria⁶ und der World Flora Online Plantlist⁷ zu entnehmen.

² <https://www.lebensmittelbuch.at/lebensmittelbuch/b-31-tee-und-teeaehnliche-erzeugnisse.html>

³ https://www.bvl.bund.de/DE/Arbeitsbereiche/01_Lebensmittel/01_Aufgaben/07_Stofflisten/Im_stofflisten_node.html

⁴ <https://www.ruokavirasto.fi/en/foodstuffs/food-sector/ainesosat-ja-sisalto/novel-foods/the-use-of-finnish-wild-plants-as-food/>

⁵ <https://www.efsa.europa.eu/en/data-report/compendium-botanicals>

⁶ <https://www.jacq.org/>

⁷ <https://wfoplantlist.org/plant-list>

Die Unterschiede zwischen der Positivliste der „Österreichischen Liste essbarer Wildpflanzen und Blüten“ (Anhang I) und der Pflanzenliste des Codex-Kapitels „B 31 Tee- und teeähnliche Erzeugnisse“ zeigt Tabelle 1.

Tabelle 1 Vergleich der Positivliste der „Österreichischen Liste essbarer Wildpflanzen (Anhang 1)“ mit der Pflanzenliste des Codex-Kapitels „B 31 Tee und teeähnliche Erzeugnisse“

	Österreichische Liste essbarer Wildpflanzen	Codex-Kapitel „B 31 Tee und teeähnliche Erzeugnisse“
Art der Information	Empfehlung, Informationsgrundlage	Richtlinie für das Herstellen und Inverkehrbringen von Waren
Zweck	Schutz des:der Konsument:innen	Richtlinie zu üblicherweise verwendeten oder nicht verwendeten Pflanzen bzw. Pflanzenteilen
Berücksichtigte Verzehrmenge	gelegentlicher Verzehr	regelmäßiger Verzehr in üblichen Mengen
Neuartige Lebensmittel	keine Aussage	führt üblicherweise verwendete Pflanzen bzw. Pflanzenteile an; als neuartige Lebensmittel zugelassene Pflanzen bzw. Pflanzenteile sind entsprechend gekennzeichnet

Anhang I Positivliste




Legende	Fassung 20.06.2023
Kurzzeichen	Erläuterung
♥	Wurzel, Rhizom, Zwiebel, Knolle
✱	Blüte
●	Blatt
A	Einlegen in Alkohol (Ethanol); (Details dazu siehe Bemerkungen)
BL	Blutungssaft
BS	wie Blattspinat (gekocht)
G	Gewürz; würzende oder dekorative Zwecke
WG	„Wurzel“gemüse
WV	weitere Verwendung (z. B.: Marmelade, Saft, Sirup etc.)
M	in Mischungen (gekocht, geringere Menge pro Pflanze als für Blattspinat)
FG	Frischgewicht
FR	Frucht
S	Salat (roh)
SA	Samen
KD	Kontaktdermatitis
Allgemein gilt:	Verwendung normalerweise frisch (wenn getrocknet, dann Zusatzangabe) Auswahlkriterien/Pflanzen: nicht gefährdet in der Natur, häufig, Verwendung (siehe Präambel)

Anhang I Positivliste




Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Abies spp.</i>			x			x								Pinaceae	Tanne	
<i>Acer campestre</i>			x jung	x					x					Sapindaceae	Feld-Ahorn	
<i>Acer platanoides</i>			x jung	x					x					Sapindaceae	Spitz-Ahorn	
<i>Achillea millefolium</i> (s.str.)		x	x			x								Asteraceae	Echt-Schafgarbe	
<i>Aegopodium podagraria</i>		x	x		x						x			Apiaceae	Geißfuß, Giersch	
<i>Agastache foeniculum</i>		x	x			x								Lamiaceae	Anisysop, Duftnessel	
<i>Ajuga reptans</i>		x				x								Lamiaceae	Kriech-Günsel	alle anderen Arten selten!
<i>Alchemilla acutiloba</i> (= <i>A. vulgaris</i>)		x	x						x					Rosaceae	Spitzlappen-Frauenmantel	
<i>Alliaria petiolata</i>		x	x			x			x	x			x	Brassicaceae	Knoblauchsrauke	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Allium oleraceum</i>	x	x	x			x								Alliaceae	Gemüse-Lauch	Wild-Lauchart, Zwiebeln schonen
<i>Allium sativum</i>	x	x	x			x								Alliaceae	Knoblauch	
<i>Allium schoenoprasum</i>	x	x	x			x								Alliaceae	Schnitt-Lauch	
<i>Allium scorodoprasum</i>	x	x	x			x								Alliaceae	Schlangen-Lauch	Wild-Lauchart, Zwiebeln schonen
<i>Allium ramosum</i> (s.lat. incl. <i>A. tuberosum</i>)	x	x	x			x								Alliaceae	Chinesischer Knoblauch	
<i>Allium ursinum</i>	x	x	x			x			x					Alliaceae	Bär-Lauch	auch getrocknet möglich, Wild-Lauchart, Zwiebeln schonen
<i>Allium vineale</i>	x	x	x			x								Alliaceae	Weinberg-Lauch	Wild-Lauchart, Zwiebeln schonen
<i>Althaea rosea</i>		x				x								Malvaceae	Garten-Pappelrose	
<i>Amaranthus cruentus</i>			x		x									Amaranthaceae	Rispen-Amarant	Kultur-Amarant: weiße Samen

Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Amaranthus blitum</i>			x		x									Amaranthaceae	Stutzblatt-Amarant	Samen nicht verwenden (Saponine)
<i>Amaranthus hybridus</i>			x		x									Amaranthaceae	Ausgebreiteter Amaranth	Samen nicht verwenden (Saponine)
<i>Amaranthus powellii</i>			x		x									Amaranthaceae	Grünähren-Amarant	Samen nicht verwenden (Saponine)
<i>Amaranthus retroflexus</i>			x		x									Amaranthaceae	Rau-Amarant	Samen nicht verwenden (Saponine)
<i>Amelanchier</i> spp.								x		x				Rosaceae	Felsenbirne	
<i>Anacyclus pyrethrum</i> (<i>A. officinarum</i>)	x												x	Asteraceae	Bertram	
<i>Anethum graveolens</i>		x	x			x								Apiaceae	Dille, Dillkraut	
<i>Anthriscus cerefolium</i>		x	x			x								Apiaceae	Echt-Kerbel	
<i>Apium graveolens</i>	x	x	x			x								Apiaceae	Sellerie	
<i>Aposeris foetida</i>			x						x					Asteraceae	Stinklattich	
<i>Arctium lappa</i>	x		x				x		x					Asteraceae	Groß-Klette	
<i>Arctium nemorosum</i>	x		x				x		x					Asteraceae	Auen-Klette	
<i>Arctium tomentosum</i>	x		x				x		x					Asteraceae	Spinnweb-Klette	
<i>Armoracia rusticana</i>	x	x				x				x		x		Brassicaceae	Kren	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Aronia melanocarpa</i> (= <i>Photonia melanocarpa</i>)								x		x				Rosaceae	Aronia	
<i>Artemisia absinthium</i>			x			x							x	Asteraceae	Wermut, Absinth	Thujon; VO 1334/2008 beachten
<i>Artemisia abrotanum</i>			x			x							x	Asteraceae	Eberraute, „Colakraut“	Thujon; VO 1334/2008 beachten
<i>Artemisia vulgaris</i>			x			x							x	Asteraceae	Beifuß	Thujon; VO 1334/2008 beachten
<i>Asparagus acutifolius</i>			x jung		x									Asparagaceae	Spitzblättriger Spargel	
<i>Asparagus officinalis</i>			x jung		x									Asparagaceae	Garten-Spargel	
<i>Atriplex hortensis</i>			x		x									Chenopodiaceae	Garten-Melde	

Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Atriplex sagittata</i>			x		x									Chenopodiaceae	Glanz-Melde	
<i>Barbarea vulgaris</i>		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Barbarakraut	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Bellis perennis</i>		x	x						x					Asteraceae	Gänseblümchen	
<i>Berberis vulgaris</i>								x		x				Berberidaceae	Berberitze	
<i>Betula pendula</i>			x jung	x		x								Betulaceae	Hänge-Birke	
<i>Calendula officinalis</i>		x				x								Asteraceae	Ringelblume	
<i>Calluna vulgaris</i>		x				x								Ericaceae	Besenheide	
<i>Campanula rapunculoides</i>	x	x	x			x			x					Campanulaceae	Rapunzelähnliche Glockenblume	
<i>Campanula rapunculus</i>	x	x	x		x	x					x			Campanulaceae	Rapunzel-Glockenblume	
<i>Capsella bursa-pastoris</i>		x	x		x	x				x		x		Brassicaceae	Gewöhnlich-Hirtentäschel, „Herztee“	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Cardamine amara</i>		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Kressen-Schaumkraut	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Cardamine pratensis</i>		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Gewöhnliches Wiesen-Schaumkraut	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Carthamus tinctorius</i>		x				x								Asteraceae	Safflor, Färberdistel	
<i>Carum carvi</i>		x	x			x				x				Apiaceae	Echt-Kümmel	
<i>Castanea sativa</i>								x		x				Fagaceae	Edelkastanie, Maroni	
<i>Centaurea cyanus (= Cyanus segetum)</i>		x				x								Asteraceae	Kornblume	
<i>Chaerophyllum bulbosum</i>	x						x							Apiaceae	Rüben-Kälberkropf, Kerbelrübe	
<i>Chenopodium album</i>			x		x									Chenopodiaceae	Weiß-Gänsefuß	
<i>Chenopodium bonus-henricus</i>			x		x									Chenopodiaceae	Guter Heinrich	
<i>Chrysanthemum coronarium</i>	siehe bei <i>Glebionis</i>													Asteraceae	Goldblume, Salatchrysantheme	

Wissenschaftliche Bezeichnung				BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Chrysanthemum leucanthemum</i>	siehe bei <i>Leucanthemum vulgare</i>													Asteraceae	Kleine Wiesen-Margerite, Gewöhnliche M.	
<i>Chrysanthemum morifolium</i> (= <i>C. x grandiflorum</i>)		x				x								Asteraceae	Garten-Chrysantheme	
<i>Cichorium intybus</i>	x	x	x			x			x					Asteraceae	Wegwarte	Wurzel Kaffee-Ersatz
<i>Cirsium arvense</i>			x jung						x					Asteraceae	Acker-Kratzdistel	
<i>Cirsium oleraceum</i>			x		x									Asteraceae	Kohl-Kratzdistel	
<i>Cochlearia officinalis</i>		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Arznei-Löffelkraut	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Coriandrum sativum</i>			x			x				x				Apiaceae	Koriander	
<i>Cornus mas</i>								x		x				Cornaceae	Gelb-Hartriegel	
<i>Corylus avellana</i>			x					x		x				Betulaceae	Haselnuss	
<i>Crataegus laevigata</i>		x	x jung			x		x	x	x	x			Rosaceae	Zweikern-Weißdorn	
<i>Crataegus monogyna</i>		x	x jung			x		x	x	x	x			Rosaceae	Einkern-Weißdorn	
<i>Cynara scolymus</i>		x	x			x			x					Asteraceae	Artischocke	
<i>Dahlia sp.</i>	x						x							Asteraceae	Dahlie	
<i>Daucus carota</i> (ssp. <i>carota</i> und ssp. <i>sativus</i>)	x	x	x			x	x		x					Apiaceae	ssp. <i>carota</i> Wild-Möhre, ssp. <i>sativus</i> Kultur-Möhre, Karotte	
<i>Dianthus spp.</i>		x				x								Caryophyllaceae	Nelke	
<i>Diplotaxis tenuifolia</i>		x	x			x			x	x		x		Brassicaceae	Schmalblättriger Doppelsame	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Epilobium angustifolium</i>		x				x								Onagraceae	Schlag-Weidenröschen	
<i>Eruca sativa</i>		x	x			x			x	x		x		Brassicaceae	Rucola, Gartenrauke	
<i>Eryngium campestre</i>			x jung						x					Apiaceae	Feld-Mannstreu	
<i>Fagopyrum esculentum</i>		x	x			x		x	x	x				Polygonaceae	Echt-Buchweizen	

Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Fagus sylvatica</i>			x jung			x		x				x		Fagaceae	Rot-Buche	Samen nur erhitzt
<i>Filipendula ulmaria</i>		x				x							x	Rosaceae	Groß-Mädesüß	
<i>Filipendula vulgaris</i>		x				x							x	Rosaceae	Klein-Mädesüß	
<i>Foeniculum vulgare</i>		x	x		x	x	x			x				Apiaceae	Fenchel	
<i>Fragaria moschata</i>		x	x			x		x	x	x				Rosaceae	Groß-Erdbeere	
<i>Fragaria vesca</i>		x	x			x		x	x	x				Rosaceae	Wald-Erdbeere	
<i>Fragaria viridis</i>		x	x			x		x	x	x				Rosaceae	Knack-Erdbeere	
<i>Fragaria x ananassa</i>		x	x			x		x	x	x				Rosaceae	Ananas-Erdbeere	
<i>Galeobdolon flavidum</i>		x	x			x				x				Lamiaceae	Hellgelb-Goldnessel	
<i>Galium aparine</i>			x							x				Rubiaceae	Kletten-Labkraut Kleb-Labkraut	nur gekocht
<i>Galium odoratum</i>		x	x			x								Rubiaceae	Waldmeister, Duft-Labkraut	Cumarin, kein Dauer- gebrauch; ↓ Menge: 1 g FG
<i>Galium verum</i>		x				x								Rubiaceae	Echt-Labkraut	
<i>Geum rivale</i>	x		x			x				x				Rosaceae	Bach-Nelkenwurz	
<i>Geum urbanum</i>	x		x			x				x				Rosaceae	Echt-Nelkenwurz	
<i>Glebionis coronaria</i>		x				x								Asteraceae	Goldblume, Salatchrysantheme	
<i>Glechoma hederacea</i>		x	x			x								Lamiaceae	Gundermann	
<i>Helianthus annuus</i>		x				x								Asteraceae	Echt-Sonnenblume	
<i>Hemerocallis fulva und Hybriden</i>	x	x	x			x								Hemerocallidaceae	braun-rote Taglilie	
<i>Hibiscus sabdariffa</i>		x				x								Malvaceae	Roselle	
<i>Hippophaë rhamnoides</i>								x		x				Elaeagnaceae	Sanddorn	
<i>Humulus lupulus</i>		x	x		x	x								Cannabaceae	Hopfen	BS nur junge Triebe
<i>Hyssopus officinalis</i>		x	x			x								Lamiaceae	Ysop	
<i>Juglans nigra</i>								x		x				Juglandaceae	Schwarz-Walnuss	Schwarztee-Ersatz
<i>Juglans regia</i>								x		x				Juglandaceae	Echt-Walnuss	Schwarztee-Ersatz
<i>Juniperus communis</i> (zwei Unterarten)						x						x		Cupressaceae	Echt-Wacholder	SA-Zapfen
<i>Lactuca serriola</i>			x jung							x				Asteraceae	Kompass-Lattich	
<i>Lamium album</i>		x	x			x				x				Lamiaceae	Weiß-Taubnessel	




Wissenschaftliche Bezeichnung				BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Lamium amplexicaule</i>		x	x			x			x					Lamiaceae	Stängelumfass-Taubnessel, Stängelumfassende Taubnessel	
<i>Lamium maculatum</i>		x	x			x			x					Lamiaceae	Groß-Taubnessel	
<i>Lamium purpureum</i>		x	x			x			x					Lamiaceae	Klein-Taubnessel	
<i>Lapsana communis</i>		x	x			x			x					Asteraceae	Rainsalat, Rainkohl	BS nur junge Triebe
<i>Lathyrus tuberosus</i>	x						x							Fabaceae	Knollen-Platterbse	keine Samen und Blüten verwenden
<i>Lavandula angustifolia</i>		x	x			x								Lamiaceae	Echt-Lavendel	
<i>Lavandula x hybrida</i>		x	x			x								Lamiaceae	Lavandin	
<i>Lemna minor</i>			x						x					Araceae	Klein-Wasserlinse	
<i>Levisticum officinale</i>		x	x			x								Apiaceae	Liebstockel	
<i>Lepidium draba</i> (= <i>Cardaria draba</i>)		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Pfeilkresse	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Lepidium sativum</i>		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Gartenkresse	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Leucanthemum vulgare</i>		x				x								Asteraceae	Kleine Wiesen-Margerite, Gewöhnliche M.	
<i>Linaria bipartita</i> Hybriden		x				x								Antirrhinaceae	Leinkraut Kultur-Hybriden	
<i>Linaria officinalis</i>		x				x								Antirrhinaceae	Leinkraut	
<i>Malus domestica</i>		x				x		x		x				Rosaceae	Kultur-Apfel	
<i>Malus sylvestris</i>		x				x		x		x				Rosaceae	Wild-Apfel	
<i>Malva neglecta</i>		x	x			x			x					Malvaceae	Weg-Malve	
<i>Malva sylvestris</i>		x	x			x			x					Malvaceae	Wild-Malve, Große Käsepappel	
<i>Melilotus albus</i>		x	x			x								Fabaceae	Weiß-Steinklee	Cumarin, kein Dauergebrauch; ↓ Menge: 1 g FG
<i>Melilotus officinalis</i>		x	x			x								Fabaceae	Echt-Steinklee	Cumarin, kein Dauergebrauch; ↓ Menge: 1 g FG
<i>Melissa officinalis</i>		x	x			x								Lamiaceae	Melisse, Zitronenmelisse	
<i>Mentha aquatica</i>		x	x			x								Lamiaceae	Wasser-Minze	
<i>Mentha arvensis</i>		x	x			x								Lamiaceae	Acker-Minze	
<i>Mentha longifolia</i>		x	x			x								Lamiaceae	Ross-Minze	

Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Mentha spicata</i> var. <i>crispa</i>		x	x			x								Lamiaceae	Speer-Minze, Spearmint	
<i>Mentha x piperita</i> und andere		x	x			x								Lamiaceae	Pfefferminze und andere Kulturminzen	
<i>Meum athamanticum</i>	x	x				x							x	Apiaceae	Bärwurz	A nur Wurzel
<i>Monarda didyma</i>		x	x			x								Lamiaceae	Echte Goldmelisse, Bergamot	
<i>Monarda fistulosa</i>		x	x			x								Lamiaceae	Oswego Kraut, Indianernessel	
<i>Morus alba</i> , <i>M. nigra</i>								x		x				Moraceae	Maulbeerbaum	
<i>Nasturtium officinale</i>		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Echt-Brunnenkresse	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Nepeta cataria</i>		x	x			x								Lamiaceae	Katzenminze	
<i>Ocimum basilicum</i>		x	x			x								Lamiaceae	Basilikum	
<i>Oenothera biennis</i>	x	x	x			x	x		x					Onagraceae	Gewöhnliche Nachtkerze	
<i>Oenothera glazioviana</i>	x	x	x			x	x		x					Onagraceae	Rotkelch-Nachtkerze	
<i>Onopordum acanthium</i>			x jung						x					Asteraceae	Eselsdistel	
<i>Opuntia ficus-indica</i>		x				x		x		x				Cactaceae	Opuntie, Feigenkaktus, Kaktusfeigen, prickly pears	
<i>Origanum majorana</i>		x	x			x								Lamiaceae	Majoran	
<i>Origanum spp.</i>		x	x			x								Lamiaceae	Dost, Oregano, div. Arten	
<i>Oxalis acetosella</i>		x	x			x								Oxalidaceae	Sauerklee	gelegentlicher Verzehr von kleinen Mengen (< 10 g FG)
<i>Papaver rhoeas</i>		x				x								Papaveraceae	Klatsch-Mohn	
<i>Papaver somniferum</i>		x				x		x				x		Papaveraceae	Kultur-Mohn	
<i>Parietaria officinalis</i>			x		x									Urticaceae	Auen-Glaskraut	
<i>Pastinaca sativa</i>	x		x		x		x		x					Apiaceae	Pastinak	Furocumarine; photo-toxisch (KD), Myristicin
<i>Pelargonium odoratissimum</i>		x				x								Geraniaceae	Pelargonie	
<i>Persicaria bistorta</i> (= <i>Polygonum bistorta</i>)			x			x			x					Polygonaceae	Schlangen-Knöterich	Oxalsäure: gelegentlicher Verzehr kleiner Mengen (< 10 g FG)

Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Petroselinum crispum</i>			x			x								Apiaceae	Petersilie	Phenylpropane (Myristicin); Furocumarine
<i>Peucedanum ostruthium</i>	x		x			x							x	Apiaceae	Meisterwurz	
<i>Pimpinella anisum</i>		x				x				x				Apiaceae	Anis	
<i>Pimpinella major</i>	x	x	x			x			x				x	Apiaceae	Groß-Bibernelle	A = aus Wurzel
<i>Pimpinella saxifraga</i>	x	x	x			x			x				x	Apiaceae	Klein-Bibernelle	A = aus Wurzel
<i>Pinus mugo</i> und andere P. Arten			x			x								Pinaceae	Leg-Föhre, Kiefer und andere Arten	
<i>Plantago lanceolata</i>			x			x			x					Plantaginaceae	Spitz-Wegerich	
<i>Plantago major</i>			x			x			x					Plantaginaceae	Breit-Wegerich	
<i>Plantago media</i>			x			x			x					Plantaginaceae	Mittlerer-Wegerich	
<i>Polygonum aviculare</i>			x			x			x					Polygonaceae	Vogelknöterich	Oxalsäure: gelegentlicher Verzehr kleiner Mengen (< 10 g FG)
<i>Portulaca oleracea</i>			x		x									Portulacaceae	Portulak	
<i>Potentilla anserina</i> (subsp. <i>anserina</i>)		x	x			x			x					Rosaceae	Gänse-Fingerkraut	
<i>Potentilla erecta</i> (= <i>P. tormentilla</i>)	x	x	x			x			x				x	Rosaceae	Blutwurz, Tormentill	A = aus Wurzel
<i>Potentilla reptans</i>		x	x			x			x					Rosaceae	Kriech-Fingerkraut	
<i>Primula elatior</i>		x				x								Primulaceae	Gewöhnliche Wald-Primel	
<i>Primula veris</i>		x				x								Primulaceae	Arznei-Primel	
<i>Primula vulgaris</i> (= <i>P. acaulis</i>)		x	x			x			x					Primulaceae	Erd-Primel	
<i>Prunella vulgaris</i>		x	x			x			x					Lamiaceae	Klein-Brunelle	
<i>Prunus avium</i>								x		x				Rosaceae	Süß-Kirsche	
<i>Prunus cerasus</i>								x		x				Rosaceae	Kultur-Weichsel	
<i>Prunus domestica</i>								x		x				Rosaceae	Pflaume	
<i>Prunus dulcis</i> (= <i>Amygdalus communis</i>) (= <i>P. communis</i>)								x		x				Rosaceae	Mandel	
<i>Prunus padus</i>		x				x		x		x				Rosaceae	Echt-Traubenkirsche	Früchte (getrocknet oder gekocht - siehe Holunder)
<i>Prunus spinosa</i>		x				x		x		x				Rosaceae	Schlehdorn, Schlehe	

Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Pyrus austriaca</i> + andere P-Arten		x				x		x		x				Rosaceae	Österreichische Birne	
<i>Pyrus communis</i>		x				x		x		x				Rosaceae	Kultur-Birne	
<i>Quercus cerris</i> und andere Q.-Arten								x		x				Fagaceae	Eiche	früher Notnahrung
<i>Robinia pseudacacia</i>		x (nicht roh)				x								Fabaceae	Robinie, Falsche Akazie	nur Blüten ungiftig, ganze übrige Pflanze giftig (Phytohämagglutinine)
<i>Rosa canina</i> agg.		x				x		x		x				Rosaceae	Hunds-Rose, Hecken-Rose	
<i>Rosa</i> spp.		x				x		x		x				Rosaceae	Kultur-und Wildrosen	
<i>Rosmarinus officinalis</i>		x	x			x								Lamiaceae	Rosmarin	
<i>Rubus caesius</i>		x	x			X		x	x	x				Rosaceae	Auen-Brombeere	
<i>Rubus fruticosus</i> agg.		x	x			x		x	x	x				Rosaceae	Kultur- / Wild-Brombeeren	stachellose Kultur-Sorten!
<i>Rubus idaeus</i>		x	x			x		x	x	x				Rosaceae	Himbeere	
<i>Rumex acetosa</i>			x		x									Polygonaceae	Wiesen-Sauerampfer	Oxalsäure: gelegentlicher Verzehr kleiner Mengen (< 10 g FG)
<i>Rumex acetosella</i>			x		x									Polygonaceae	Zwerg-Sauerampfer	Oxalsäure: gelegentlicher Verzehr kleiner Mengen (< 10 g FG)
<i>Rumex patientia</i>			x		x									Polygonaceae	Gemüse-Ampfer	Oxalsäure: gelegentlicher Verzehr kleiner Mengen (< 10 g FG)
<i>Rumex scutatus</i>			x		x									Polygonaceae	Schild-Sauerampfer	Oxalsäure: gelegentlicher Verzehr kleiner Mengen (< 10 g FG)
<i>Salvia elegans</i>		x	x			x								Lamiaceae	Ananas-Salbei	
<i>Salvia fruticosa</i>		x	x			x								Lamiaceae	Fruchtsalbei, Griech. Salbei	
<i>Salvia lavandulifolia</i>		x	x			x								Lamiaceae	Lavendelblätt. Salbei	
<i>Salvia officinalis</i>		x	x			x								Lamiaceae	Echter Salbei	
<i>Salvia sclarea</i>		x	x			x								Lamiaceae	Muskateller-Salbei	
<i>Sambucus nigra</i>		x				x		x		x				Sambucaceae	Schwarz-Holunder	Früchte (getrocknet / gekocht), restliche Pflanze leicht giftig

Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Sambucus racemosa</i>						x		x		x				Sambucaceae	Rot-Holunder, Trauben-H.	Früchte (getrocknet / gekocht), restliche Pflanze leicht giftig
<i>Sanguisorba minor</i> i.w.S (im weiteren Sinn)			x			x								Rosaceae	Klein-Wiesenknopf	
<i>Satureja hortensis</i>		x	x			x								Lamiaceae	Garten-Bohnenkraut	
<i>Satureja montana</i>		x	x			x								Lamiaceae	Winter-Bohnenkraut	
<i>Scorzonera spp.</i>	x						x							Asteraceae	Schwarzwurzel	
<i>Sedum rupestre</i> (= <i>reflexum</i>)		x	x			x			x					Crassulaceae	Gewöhnlicher Felsenmauerpfeffer, Tripmadam	
<i>Sinapis alba</i>		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Weiß-Senf	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Sinapis arvensis</i>		x	x			x				x		x		Brassicaceae	Acker-Senf	grüne Früchte zu dekorativen Zwecken, die Samen als Senf-Ersatz
<i>Solidago virgaurea</i> , <i>S. canadensis</i>		x				x								Asteraceae	Echt-Goldrute, Kanada-G.	
<i>Sonchus arvensis</i>		x	x jung			x			x					Asteraceae	Acker-Gänsedistel	
<i>Sonchus asper</i>		x	x jung			x			x					Asteraceae	Dorn-Gänsedistel	
<i>Sonchus oleraceus</i>		x	x jung			x			x					Asteraceae	Gemüse-Gänsedistel	
<i>Sorbus aria</i>								x		x				Rosaceae	Echt-Mehlbeere	
<i>Sorbus aucuparia ssp. aucuparia</i>								x		x				Rosaceae	Gewöhnliche- Eberesche	nicht roh
<i>Sorbus aucuparia ssp. glabrata</i>								x		x				Rosaceae	Gebirgs-Eberesche	nicht roh
<i>Sorbus domestica</i>								x		x				Rosaceae	Speierling	
<i>Sorbus torminalis</i>								x		x				Rosaceae	Elsbeere	Blausäureglykoside * Kerne vor Verzehr/ Verarbeitung entfernen (Blausäure!)

Wissenschaftliche Bezeichnung				BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
																* Nicht für Kinder unter 4 Jahren (Blausäure!) * Früchte nicht roh (Blausäure!) * Früchte vor Verzehr erhitzen/ trocknen
<i>Stellaria media</i> (s.str.)		x	x						x		x			Caryophyllaceae	Gew. Vogel-Sternmiere, Vogelmiere	
<i>Syringa vulgaris</i>		x				x								Oleaceae	Flieder	alle anderen Pflanzenteile schwach giftig
<i>Tagetes erecta</i>		x				x								Asteraceae	Aufrechte Studentenblume	
<i>Tagetes tenuifolia</i>		x				x								Asteraceae	Schmalblättrige Studentenblume	
<i>Tanacetum vulgare</i>		x	x			x								Asteraceae	Rainfarn	Thujon
<i>Taraxacum officinale</i> agg.	x	x	x		x	x			x		x			Asteraceae	Löwenzahn	Wurzel Kaffee-Ersatz
<i>Thymus praecox</i>		x	x			x								Lamiaceae	Kriech-Quendel, Früh-Q.	
<i>Thymus pulegioides</i> agg.		x	x			x								Lamiaceae	Arznei-Quendel	
<i>Thymus serpyllum</i> s.str.		x	x			x								Lamiaceae	Sand-Quendel	
<i>Thymus vulgaris</i>		x	x			x								Lamiaceae	Gewürz-Thymian, Garten-Thymian	
<i>Thymus zygis</i>		x	x			x								Lamiaceae	Spanischer Thymian	
<i>Tilia cordata</i> und andere Arten		x	x jung			x								Tiliaceae	Winter-Linde, und andere Linden	
<i>Tragopogon dubius</i>	x	x	x				x		x					Asteraceae	Groß-Bocksbart	
<i>Tragopogon orientalis</i>	x	x	x				x		x					Asteraceae	Großer Wiesen-Bocksbart	
<i>Tragopogon pratensis</i>	x	x	x				x		x					Asteraceae	Mittlerer Wiesen-Bocksbart	
<i>Trifolium repens</i>		x	x			x			x					Fabaceae	Kriech-Klee, Weiß-Klee	
<i>Trifolium pratense</i>		x	x			x			x					Fabaceae	Wiesen-Klee, Rot-Klee	
<i>Tropaeolum majus</i>		x	x			x								Tropaeolaceae	Kapuzinerkresse	
<i>Tulbaghia violacea</i>		x				x								Alliaceae	Zimmerknoblauch	
<i>Urtica dioica</i>			x		x									Urticaceae	Groß-Brennnessel	

Wissenschaftliche Bezeichnung	☛	✱	●	BL	BS	G	WG	WV	M	FR	S	SA	A	Pflanzenfamilie	Trivialname	Bemerkungen
<i>Urtica urens</i>			x		x									Urticaceae	Klein-Brennnessel	
<i>Vaccinium macrocarpon</i>								x		x				Ericaceae	Amerika-Torfbeere, Cranberry	
<i>Vaccinium myrtillus</i>								x		x				Ericaceae	Heidelbeere	
<i>Vaccinium oxycoccos</i>								x		x				Ericaceae	Groß-Torfbeere, Moosbeere	
<i>Vaccinium vitis-idaea</i>								x		x				Ericaceae	Preiselbeere	
<i>Valerianella locusta</i>			x		x						x			Valerianaceae	Gewöhnlich-Feldsalat	
<i>Verbena officinalis</i>		x	x			x								Verbenaceae	Echt-Eisenkraut	
<i>Veronica beccabunga</i>		x	x		x						x			Antirrhinaceae	Bach-Ehrenpreis, Bachbunge	
<i>Veronica officinalis</i>		x	x			x								Antirrhinaceae	Arznei-Ehrenpreis, Echter Ehrenpreis	
<i>Veronica spp.</i>		x	x			x								Antirrhinaceae	Ehrenpreis-Arten	
<i>Viburnum opulus</i>								x		x				Viburnaceae	Gewöhnlich-Schneeball	nicht roh; Phenole
<i>Viola cornuta</i>		x	x			x								Violaceae	Horn-Stiefmütterchen	
<i>Viola mirabilis</i>		x	x			x								Violaceae	Wunder-Veilchen	
<i>Viola odorata</i>		x	x			x				x				Violaceae	März-Veilchen, Duft-Veilchen	
<i>Viola reichenbachiana</i>		x	x			x								Violaceae	Wald-Veilchen	
<i>Viola riviniana</i>		x	x			x				x				Violaceae	Hain-Veilchen	
<i>Viola tricolor</i>		x	x			x				x				Violaceae	Wild-Stiefmütterchen	
<i>Viola x wittrockiana</i> (= <i>Viola x williamsii</i>)		x	x			x				x				Violaceae	Garten-Stiefmütterchen	

Anhang II Negativliste

Wissenschaftliche Bezeichnung	Trivialname	Pflanzenfamilie	Bemerkungen/Inhaltsstoffe
<i>Aconitum napellus</i> s.str.und andere A.-Arten	Echt-Eisenhut und andere Eisenhut-Arten	Ranunculaceae	Alkaloide
<i>Adenostyles alliariae</i>	Grau-Alpendost	Asteraceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Adenostyles alpina</i> (<i>A. glabra</i>)	Kalk-Alpendost	Asteraceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Adonis vernalis</i>	Frühlings-Adonis, Adoniströschchen	Ranunculaceae	herzwirksame Glykoside
<i>Aesculus hippocastanum</i>	Balkan-Roskastanie	Sapindaceae	Saponine
<i>Aethusa cynapium</i>	Hundspetersilie	Apiaceae	Polyine
<i>Agrostemma githago</i>	Kornrade	Caryophyllaceae	Saponine
<i>Anemone ranunculoides</i>	Gelb-Windröschchen	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Anemone sylvestris</i> + andere A.- Arten	Groß-Windröschchen und andere Windröschchen-Arten	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Aquilegia vulgaris</i>	Gewöhnlich-Akelei	Ranunculaceae	cyanogene Glykoside
<i>Aristolochia clematidis</i>	Echt-Osterluzei	Aristolochiaceae	Aristolochiasäuren
<i>Arum cylindraceum</i> (= <i>A. alpinum</i>)	Südost-Aronstab	Araceae	Oxalsäure
<i>Arum maculatum</i> i.w.S (im weiteren Sinn)	Flecken-Aronstab	Araceae	Oxalsäure
<i>Asarum europaeum</i>	Gewöhnlich-Haselwurz	Aristolochiaceae	Asaron
<i>Atropa belladonna</i>	Echt-Tollkirsche	Solanaceae	Alkaloide
<i>Borago officinalis</i>	Echt-Boretsch	Boraginaceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Bryonia alba</i>	Schwarz-Zaunrübe	Cucurbitaceae	Cucurbitacine
<i>Bryonia dioica</i>	Rot-Zaunrübe	Cucurbitaceae	Cucurbitacine
<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Cicuta virosa</i>	Gift-Wasserschierling	Apiaceae	Polyine, Furocumarine
<i>Clematis vitalba</i>	Gewöhnlich-Waldrebe	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchicaceae	Alkaloide
<i>Conium maculatum</i>	Europa-Fleckenschierling Echter Schierling	Apiaceae	Alkaloide
<i>Consolida regalis</i>	Gewöhnlich-Feldrittersporn Ackerrittersporn	Ranunculaceae	Alkaloide
<i>Convallaria majalis</i>	Echt-Maiglöckchen	Ruscaceae	herzwirksame Glykoside
<i>Convolvulus arvensis</i>	Acker-Winde	Convolvulaceae	Alkaloide

Wissenschaftliche Bezeichnung	Trivialname	Pflanzenfamilie	Bemerkungen/Inhaltsstoffe
<i>Corydalis cava</i>	Hohl-Lerchensporn	Fumariaceae	Alkaloide
<i>Daphne laureola</i>	Lorbeer-Seidelbast	Thymelaeaceae	Alkaloide
<i>Daphne mezereum</i>	Echt-Seidelbast	Thymelaeaceae	Alkaloide
<i>Datura stramonium</i>	Gewöhnlich-Stechapfel	Solanaceae	Alkaloide
<i>Digitalis grandiflora</i>	Groß-Fingerhut	Antirrhinaceae	herzwirksame Glykoside
<i>Digitalis lanata</i>	Woll-Fingerhut	Antirrhinaceae	herzwirksame Glykoside
<i>Digitalis purpurea</i>	Purpur-Fingerhut	Antirrhinaceae	herzwirksame Glykoside
<i>Echium vulgare</i>	Gewöhnlich-Natternkopf	Boraginaceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Eranthis hyemalis</i>	Winterling	Ranunculaceae	Chromoglykoside
<i>Euonymus europaeus</i> (= <i>E. europaea</i>)	Gewöhnlich-Spindelstrauch	Celastraceae	herzwirksame Glykoside
<i>Euonymus latifolius</i> (= <i>E. latifolia</i>)	Voralpen-Spindelstrauch Breitblatt-Spindelstrauch	Celastraceae	herzwirksame Glykoside
<i>Euonymus verrucosus</i> (= <i>E. verrucosa</i>)	Warzen-Spindelstrauch	Celastraceae	herzwirksame Glykoside
<i>Euphorbia</i> spp.	Wolfsmilch-Arten	Euphorbiaceae	Diterpene
<i>Ficaria verna</i>	Knöllchen-Scharbockskraut	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Frangula alnus</i>	Faulbaum	Rhamnaceae	Anthraderivate
<i>Fumaria officinalis</i>	Echt-Erdrauch	Fumariaceae	Alkaloide
<i>Galanthus nivalis</i>	Schneeglöckchen	Amaryllidaceae	Alkaloide
<i>Hedera helix</i>	Gewöhnlich-Efeu	Araliaceae	Saponine
<i>Helleborus</i> spp.	Schneerosen-Arten	Ranunculaceae	herzwirksame Glykoside, Protoanemonin
<i>Hepatica nobilis</i>	Echt-Leberblümchen	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Heracleum mantegazzianum</i>	Riesen-Bärenklau	Apiaceae	Furocumarine; phototoxisch (KD)
<i>Heracleum sphondylium</i> i.w.S. (im weiteren Sinn)	Wiesen-Bärenklau	Apiaceae	Furocumarine; phototoxisch (KD)
<i>Laburnum alpinum</i>	Südalpen-Goldregen	Fabaceae	Alkaloide
<i>Laburnum anagyroides</i>	Gewöhnlich-Goldregen	Fabaceae	Alkaloide
<i>Leucojum vernum</i>	Frühlings-Knotenblume	Amaryllidaceae	Alkaloide
<i>Ligustrum vulgare</i>	Gewöhnlich-Liguster	Oleaceae	Alkaloide
<i>Lonicera nigra</i>	Schwarz-Heckenkirsche	Caprifoliaceae	Alkaloide
<i>Lonicera xylosteum</i>	Gewöhnlich-Heckenkirsche	Caprifoliaceae	Alkaloide
<i>Lonicera alpigena</i>	Alpen-Heckenkirsche	Caprifoliaceae	Alkaloide
<i>Mercurialis</i> spp.	Bingelkraut-Arten	Euphorbiaceae	Alkaloide

Wissenschaftliche Bezeichnung	Trivialname	Pflanzenfamilie	Bemerkungen/Inhaltsstoffe
<i>Myosotis</i> spp.	Vergissmeinnicht-Arten	Boraginaceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Narcissus</i> spp.	Narzissen-Arten	Amaryllidaceae	Alkaloide
<i>Oenanthe aquatica</i>	Groß-Wasserfenchel	Apiaceae	Polyine
<i>Paris quadrifolia</i>	Vierblatt-Einbeere	Trilliaceae	Saponine
<i>Petasites</i> spp.	Pestwurz-Arten	Asteraceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Polygonatum</i> spp.	Weißwurz, Salomonssiegel	Ruscaceae	Saponine
<i>Physalis alkekengi</i>	Echt-Blasenkirsche, Judenkirsche	Solanaceae	Steroide (Withanolide)
<i>Pulmonaria officinalis</i>	Echt-Lungenkraut	Boraginaceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Pulsatilla</i> spp.	Küchenschellen-, Kuhschellen-Arten	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Ranunculus</i> spp.	Hahnenfuß-Arten	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Rhamnus</i> spp.	Kreuzdorn-Arten	Rhamnaceae	Anthraderivate
<i>Rhododendron</i> spp.	Alpenrosen-Arten	Ericaceae	Diterpene
<i>Ruta graveolens</i>	Raute, Weinraute	Rutaceae	Furocumarine, nur für Aromatisierung
<i>Scopolia carniolica</i>	Krain-Tollkraut	Solanaceae	Alkaloide
<i>Securigera varia</i> (= <i>Coronilla varia</i>)	Gewöhnlich-Buntkronwicke	Fabaceae	herzwirksame Glykoside
<i>Sedum acre</i>	Scharf-Mauerpfeffer	Crassulaceae	Alkaloide + unbekannte Substanzen
<i>Senecio</i> spp.	Greiskraut-, Kreuzkraut-Arten	Asteraceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Solanum dulcamara</i>	Bittersüß-Nachtschatten	Solanaceae	Alkaloide
<i>Solanum nigrum</i>	Schwarz-Nachtschatten	Solanaceae	Alkaloide
<i>Symphoricarpos</i> spp.	Schneebeeren-Arten	Caprifoliaceae	Alkaloide
<i>Symphytum</i> spp.	Beinwell-, Beinwurz-Arten	Boraginaceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Taxus baccata</i>	Europa-Eibe, Eibe	Taxaceae	Pseudo-Alkaloide (Taxanderivate)
<i>Trollius europaeus</i>	Europa-Trollblume	Ranunculaceae	Protoanemonin
<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	Asteraceae	Pyrrrolizidinalkaloide
<i>Veratrum album</i>	Weiß-Germer, Weißer G.	Melanthiaceae	Alkaloide
<i>Veratrum nigrum</i>	Schwarz-Germer, Schwarzer G.	Melanthiaceae	Alkaloide
<i>Vinca</i> spp.	Immergrün-Arten	Apocynaceae	Alkaloide